



Philopraxis Nr. 1

DENKEN DENKEN

PHILOSOPHISCHE GESPRÄCHSRUNDEN

PD Dr. Helmut Stubbe da Luz / Tanja Trede-Schicker M.A.

Donnerstag, 3. März 2016, 19:00 Uhr

Dürfen wir alles, was wir können?

Können wir alles, was wir dürfen?

Gedanken zu den

Möglichkeiten und Grenzen unseres Handelns

Britische Forscher dürfen – wie sich in diesen Tagen abzeichnet – bald menschliche Embryonen gezielt verändern: Damit wollen die Wissenschaftler die Erfolgsrate künstlicher Befruchtungen steigern. Anschließend stellt sich die Frage nach der Qualität des Könnens: Reicht es allein zu den beabsichtigten Veränderungen aus, oder auch dazu, Risiken und Nebenwirkungen zu beherrschen?

Dürfen kann eher moralisch oder eher rechtlich verstanden werden und jeweils zweierlei bedeuten: Über eine Erlaubnis zu verfügen oder von der Nichtexistenz eines Verbots zu profitieren.

Können kann gleichfalls zweierlei bedeuten: Eine Methode zur Veränderung im abgeschotteten

Labor zu beherrschen einerseits, andererseits zu wissen, was solche Veränderungen in der komplexen Realität nach sich ziehen. Technik ohne Technikfolgenabschätzung und einschlägigen Ethik-Katalog bleibt oberflächliche Manipulation.

Es geht um die Legitimation der Experten, aber ebenso um die Expertise der Befugten. Es gibt weitere einschlägige Problemfelder, nicht nur aus dem Bereich von Bio-Technik und -Ethik. Fällt Ihnen eines ein?

KunstKate Volksdorf Eulenkrogstraße 60-64
Teilnehmerbeitrag 10 € (inkl. Wein und „Brezeln“)

PHILOPRAXIS NR. 1 FÜR RATIONALE ARGUMENTATION UND GEISTIGES WOHLSEIN E. V.

(VR 21485, AG HH; als gemeinnützig anerkannt v. FA HH-Nord, St.-Nr. 17/451/08284)

Vorstand: Priv.-Doz. Dr. phil. Helmut Stubbe da Luz, Tanja Trede-Schicker M.A.

Bredenbekstieg 6 / 22397 Hamburg

Tel. 004940 60 55 07 05 / www.denkendenken.com / info@denkendenken.com

Konto: Hamburger Bank von 1861,

IBAN: DE23 2019 0003 0015 6323 00 // BIC: GENODEF 1HH2

Fachlicher Beirat:

Dr. jur. Axel Enderlein; Dr. rer.pol. Carsten Kaven; Dipl.-Phys. Dr. phil. Ulf Skirke